



FORTBILDUNGS- PROGRAMM 2017

- FORTBILDUNGEN
- WORKSHOPS
- BETRIEBLICHES GESUNDHEITSMANAGEMENT



Evangelische
Kirche in Mannheim

WILLKOMMEN



SEHR GEEHRTE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER, SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

nun erscheint bereits das 6. Fortbildungsheft der Evangelischen Kirche in Mannheim!

In diesem Jahr gibt es einige nennenswerte Neuerungen: Die Fortbildungen werden nicht mehr „nur“ für pädagogische Fachkräfte aus evangelischen Kindertageseinrichtungen in Mannheim angeboten, sondern erstmalig auch für pädagogische Fachkräfte aus evangelischen Kindertageseinrichtungen in Nordbaden. Bitte beachten Sie hierzu die jeweiligen Ausschreibungen.

Wir freuen uns sehr, dass wir Ihnen auch in diesem Jahr viele interessante und abwechslungsreiche Fortbildungen anbieten können, welche von verschiedenen Experten durchgeführt werden.

Neben alt bewährten Fortbildungen kommen einige neue Themenschwerpunkte hinzu. Ein besonderes Augenmerk möchten wir in 2017 auf die Themen U3, (Inter-)Religiosität und Interkulturalität sowie Kommunikation und Gesundheit legen. Gerade die Bereiche (Selbst-) Achtsamkeit sowie Kommunikation spielen in der täglichen Praxis und für Sie persönlich eine wichtige Rolle.

Alle Fortbildungen unterstützen Sie in Ihrem professionellen Handeln und machen Ihnen aktuelles Wissen in diversen Bereichen zugänglich.

Zusätzlich zu den ausgeschriebenen Fortbildungen, gibt es in diesem Jahr die Möglichkeit Referenten Inhouse zu buchen. Weitere Informationen finden Sie hierzu auf den folgenden Seiten.

Falls Sie die Supervisionsgruppen vermissen – diese sind nicht weggefallen. Wir bieten den evangelischen Kitas in Mannheim die Option Supervision für das Team oder einzeln in Anspruch zu nehmen. Hierzu erhalten Sie gesonderte Informationen.

Pädagogik in der Kita steht nie still, sondern entwickelt sich ständig weiter. Wir wollen, dass die Einrichtungen auch in Zukunft qualitativ hochwertig arbeiten können und sich auch als solche präsentieren.

Wir möchten allen pädagogischen Fachkräften, die bei uns tätig sind oder sich für die Arbeit in den evangelischen Kitas in Mannheim interessieren, zeigen, dass wir großen Wert auf Fort- und Weiterbildung legen – weil Sie es uns wert sind.

Darüber hinaus möchten wir durch unser Betriebliches Gesundheitsmanagement einen Beitrag für Ihre persönliche Gesundheit leisten.

Alle Fortbildungen sind für pädagogische Fachkräfte aus den evangelischen Kindertagesstätten Mannheim kostenfrei.

Bitte informieren Sie sich auf den nächsten Seiten über Organisatorisches wie z.B. Anmeldeverfahren etc..

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich per E-Mail: fortbildungen@ekma.de

Wir wünschen Ihnen interessante Fortbildungen, viel Freude und freuen uns Sie bei unseren Fortbildungen begrüßen zu dürfen!



Sabine Zehenter

LEITERIN DER ABTEILUNG
TAGESEINRICHTUNGEN FÜR KINDER

Jochen Koblenz

PERSONALLEITER

Fortbildungen, Seminare und Workshops für pädagogische Fachkräfte und MitarbeiterInnen

ALLGEMEIN	6
1 Resilienz – Was Kinder stark und widerstandsfähig macht / Fortbildung	7
2 Auffällige Kinder in Kindertageseinrichtungen / Fortbildung	7
3 Elterngespräche kompetent und erfolgreich führen / Fortbildung	8
4 „Mit Bildungs- und Lerngeschichten Lernprozesse sichtbar machen und fördern“ / Fortbildung	8
5 Qualitätszirkel für Bildungs- und Lerngeschichten / Qualitätszirkel	9
6 Orientierungsplan Bausteine 1, 2 und 3 / Fortbildung	10
7 Sexueller Missbrauch an Kindern. Daten. Handlungsmöglichkeiten / Fortbildung	11
8 Partizipation und Beschwerdeverfahren / Fortbildung	12
9 Inklusion / Fortbildung	12
10 Kulturelle Vielfalt als Ressource in frühkindlichen Bildungsprozessen: auf dem Weg zu einer kultursensiblen und vorurteilsbewussten Pädagogik / Fortbildung	13
11 Gewaltfreie Kommunikation / Fortbildung	13
12 Bewegung / Praxisseminar	14
13 „Kleine Frischzellenkultur“ – ein interaktiver Seminartag mit Übungen zur Selbstfürsorge im direkten Bezug zum Arbeitsplatz / Praxisseminar – Inhouse	14
14 Züricher Ressourcenmodell / Selbstmanagementseminar	15
15 Schulung für zukünftige Führungskräfte in Kindertagesstätten	15
KRIPPE	16
16 Achtsame Begleitung von sozial-emotionalen und motorischen Lernprozessen in der Krippe orientiert an der Pädagogik von Emmi Pikler / Seminar	17
17 Grundlagen der Entwicklungspsychologie in der frühen Kindheit / Seminar	17
AUSBILDUNG	18
18 PIA-Anleiterkurs I (Jahrgang I, II und III) – Beratung und Coaching / Workshop	19
19 PIA-PraktikantInnen in der Ausbildung / Workshop	19
20 Qualifiziert in der Praxis anleiten / Fortbildung	20
21 Pädagogische Fachkräfte im Anerkennungsjahr / Workshop	21
22 Treffen der PraxisanleiterInnen im Anerkennungsjahr / Workshop	21
SPRACHE	22
23 Sprachfördertreffen im Rahmen der ISK (SPATZ) / Workshop	22
24 Sprachbeobachtung in der Kita – Praktische Anleitung zum Einsatz der Beobachtungsverfahren sismik und seldak / Praxisseminar	23
25 Vom Reden und vom Schweigen - was Bilderbücher alles können / Fortbildung	23



Religionspädagogische und interkulturelle Fortbildungen	24
26 Das evangelische Profil unserer Kindertageseinrichtungen / Fortbildung	24
27 Werkstatt Islam – Hilfestellung für eine situationsgemäße Begegnung mit Formen und Inhalten des Islams / Fortbildung – Inhouse	25
28 Kreativ – Informativ – Intensiv, Beratung innerhalb der Dienstbesprechung / Praxisbezogener Workshop – Inhouse	25
29 Fingerspiele und Bewegungslieder in vielen Sprachen / Praxisseminar	26
30 Mehrsprachige moderne Kinder- und Bilderbücher / PraxisSeminar	26
31 Vielfalt und Feste in den Familien der Kita-Kinder / Praxisseminar	27
32 Fortbildungs- und Oasentage in Bad Herrenalb / Praxisseminar	27
Fortbildungen, Workshops für Leitungen und stellvertretende Leitungen	28
33 Aufbauatag Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg: Vertiefung und praktische Unterstützung in der Leitungstätigkeit in Kitas / Auffrischkurs	29
34 Tortenboden oder Sahnehäubchen? Das „Evangelische Profil“ profilieren – ein Wellnessstag für LeiterInnen / Fortbildung	29
35 Konzeptions- und Schreibwerkstatt für Leitungskräfte / Praxisseminar	30
36 Excel-Kurs / Praxisseminar	31
37 Organisation einer Kita / Seminar	31
38 Finanzen rund um die Kita / Workshop	32
39 KidKita / Grundkurs	32
40 KidKita / Auffrischkurs	33
Betriebliches Gesundheitsmanagement	34
41 Gesundheitsmanagement Barmer GEK / Gesundheit	35
42 MBSR – Stressbewältigung für pädagogische Fachkräfte / Kurs	35
43 MBSR – Auffrischkurs für ehemalige MBSR-Kursteilnehmer / Kurs	36
44 Kieser Training / Fitness	36
45 Venicebeach / Fitness	37
46 Unser Seilgarten „Just try it“ / Aktion	37
47 BASF Firmencup / Aktion	38
48 Mit dem Rad zur Arbeit / Aktion	38
Organisatorisches	40
Inhouse-Seminare	40
Allgemeine Geschäftsbedingungen	41
Anmeldeformular	42

FORTBILDUNGEN,
SEMINARE UND
WORKSHOPS FÜR
PÄDAGOGISCHE
FACHKRÄFTE UND
MITARBEITER/INNEN



ALLGEMEIN

1 Resilienz – Was Kinder stark und widerstandsfähig macht

FORTBILDUNG

Zielgruppe	alle pädagogischen Fachkräfte
Zeitraumen	1 Tag
Inhalt und Ziele	Was ist Resilienz? Warum entwickeln sich manche Kinder trotz ungünstiger Umstände positiv? Die Fähigkeit selbst in schwierigen und belastenden Lebenssituationen die innere Widerstandskraft zu aktivieren bezeichnen wir als Resilienz. <ul style="list-style-type: none">■ Einführung in das Resilienzkonzept■ Welche Fähigkeiten fördern die Resilienzfaktoren und wie können wir diese Fähigkeiten beim Kind erkennen und fördern?■ Welche Ressourcen sind bei den Kindern bereits vorhanden und wie können diese gefördert werden? So ermöglichen wir dem Kind zum aktiven Mitgestalter seines eigenen Lebens werden zu können In diesem Seminar werden wir neben einem theoretischen Input, praxisorientiertes Erarbeiten von stärkenden und widerstandsfähigen Methoden kennenlernen.
Leitung	Heidemarie Stehr, Dipl.-Sozialwissenschaftlerin
Termin	30.03.2017 von 9:00 bis 16:30 Uhr
Ort	Psychologische Beratungsstelle / IPFF, M1, 9a – im Haus der Evangelischen Kirche
Inhouse-Buchung:	möglich
Kursgebühr für externe Teilnehmer:	50,00 Euro

2 Auffällige Kinder in Kindertageseinrichtungen

FORTBILDUNG

Zielgruppe	alle pädagogischen Fachkräfte
Zeitraumen	1 Tag
Inhalt und Ziele	Kinder können im Vorschulalter zahlreiche Erlebens- und Verhaltensweisen zeigen, die ErzieherInnen auffallen, da sie ihnen nicht altersentsprechend oder übertrieben erscheinen: z.B. Ängstlichkeit, Unsicherheit, Konzentrationsprobleme, motorische Unruhe oder Aggressivität. Wie können ErzieherInnen diese Beobachtungen einordnen und verstehen? Welche pädagogischen Lösungen gibt es? Ab welchem Punkt sollten andere Fachgruppen einbezogen werden? Anhand von Praxisbeispielen sollen Analyse- und Lösungsmöglichkeiten entwickelt und aufgezeigt werden.
Leitung	Heidemarie Stehr, Dipl.-Sozialwissenschaftlerin
Termin	21.11.2017 von 9:00 bis 16:30 Uhr
Ort	Psychologische Beratungsstelle / IPFF, M1, 9a – im Haus der Evangelischen Kirche
Inhouse-Buchung:	möglich
Kursgebühr für externe Teilnehmer:	50,00 Euro



Heidemarie Stehr
Diplom-Sozialwissenschaftlerin

3 Elterngespräche kompetent und erfolgreich führen

FORTBILDUNG

Zielgruppe	alle pädagogischen Fachkräfte
Zeitraumen	2 Tage
Inhalt und Ziele	<p>Elterngespräche kompetent und erfolgreich führen, kann gelernt werden! Nach der Vermittlung von Grundlagen der Gesprächsführung und eines „Gesprächsleitfadens“ werden in diesem Übungsseminar folgende Themen besprochen und anhand von Beispielen erprobt:</p> <ul style="list-style-type: none">■ Vorbereitung des Gesprächs■ Eröffnung und Klärung von Anlass und Ziel■ Tipps zur Vorgehensweise im „Kerngespräch“■ Umgehen mit Stolpersteinen und „schwierigen“ GesprächspartnerInnen■ Beenden des Gesprächs und Treffen von darüber hinausgehenden Absprachen <p>In diesem praktisch ausgerichteten Seminar werden Gesprächssequenzen besprochen, um herauszufinden, was dabei gut gelungen ist und welche Schwierigkeiten aufgetreten sind. Danach werden alternative, erfolgreichere Vorgehensweisen entwickelt und ausprobiert.</p>
Leitung	Gabriele Kremer, Dipl.-Psychologin
Termin	18.05.2017 und 06.07.2017 jeweils von 9:00 bis 16:30 Uhr
Ort	Psychologische Beratungsstelle / IPFF, M1, 9a - im Haus der Evangelischen Kirche
Inhouse-Buchung: möglich	
Kursgebühr für externe Teilnehmer: 100,00 Euro	

4 „Mit Bildungs- und Lerngeschichten Lernprozesse sichtbar machen und fördern“

FORTBILDUNG

Zielgruppe	pädagogische Fachkräfte mit oder ohne Anfangswissen und -erfahrungen in der Umsetzung von „Bildungs- und Lerngeschichten.“
Zeitraumen	4 Tage
Inhalt und Ziele	<ul style="list-style-type: none">■ Vertiefung und Erweiterung des Methodenwissens und der Praxis für das Beobachtungsverfahren „Bildungs- und Lerngeschichten.“■ Verknüpfung der Lerndokumentation mit entwicklungswissenschaftlichen Erkenntnissen zu Bindung, Lernen und Entwicklung des Kindes in allen Bereichen sowie der Unterstützung kindlicher Lernmotivation (Orientierungsplan)■ Anregung und Ermöglichung der Lerntätigkeit des Kindes in einer Kita, die sich als Lernlandschaft versteht und weiterentwickelt.■ Einführung in Fragen und Möglichkeiten eines einrichtungsbezogenen Beobachtungsmanagements.■ Wahrnehmung und Würdigung und Dokumentation eigener Potenziale, Stärken und Lernprozesse im eigenen Päd. Journal (Portfolio)■ Reflexion der eigenen Erfahrungen, Fragen und Lernwünsche in der Umsetzung von Bildungs- und Lerngeschichten■ Lerngeschichten erkennen, strukturieren und aufschreiben (Briefe über das Lernen des Kindes)■ Portfolioarbeit als aktives Beziehungsangebot zwischen Fachkraft, Kind und Eltern (Erziehungspartnerschaft!) verstehen und nutzen

Leitung	Anne Kebbe, Dipl.-Sozialpädagogin
Termin	06.04. und 07.04.2017 jeweils von 9:00 bis 16:30 Uhr 28.09. und 29.09.2017 jeweils von 9:00 bis 16:30 Uhr
Ort	Haus der Evangelischen Kirche, M1, 1a
Inhouse-Buchung:	möglich
Kursgebühr für externe Teilnehmer:	200,00 Euro

5 Qualitätszirkel für Bildungs- und Lerngeschichten

QUALITÄTSZIRKEL

Zielgruppe	Leitungen und pädagogische Fachkräfte mit Vorerfahrungen und Grundwissen in der Umsetzung der Bildungs- und Lerngeschichten
Zeitrahmen	Der Qualitätszirkel umfasst drei Arbeitstreffen
Inhalt und Ziele	<p>Schwerpunkte des Qualitätszirkels sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Reflexion eigener Erfahrungen ■ Vertiefung der Methode ■ Diskussion aktueller pädagogischer Fragen (Bindung, vorurteilsbewusste Pädagogik, ...), die mit den Bildungs- und Lerngeschichten verbunden sind <p>Die Mitarbeit im Qualitätszirkel dient der Sicherung und Nachhaltigkeit der erreichten Qualitätsstandards.</p>
Leitung	Dr. Melanie Bredereck, Erziehungswissenschaftlerin
Termin	24.01.2017 von 9:00 bis 13:00 Uhr 09.05.2017 von 9:00 bis 13:00 Uhr 24.10.2017 von 9:00 bis 13:00 Uhr
Ort	Haus der Evangelischen Kirche, M1, 1a
Inhouse-Buchung:	nicht möglich
Kursgebühr für externe Teilnehmer:	25,00 Euro pro Termin



Gabriele
Kremer
Diplom-
Psychologin



Anne
Kebbe
Diplom-
Sozialpädagogin

6 Orientierungsplan Bausteine 1, 2 und 3

FORTBILDUNG

Zielgruppe alle pädagogischen Fachkräfte

Baustein 1

Zeitraumen 1 Tag

Inhalt und Ziele Der Orientierungsplan und Bildungsprozesse gestalten Neugierde und Bildungshunger sind Triebfedern der kindlichen Entwicklung. Diese entfalten sich am besten, wenn die ErzieherIn kindzentriert arbeitet. Wie kann das geschehen? Welche Bildungs- und Gruppenprozesse müssen von der ErzieherIn begleitet werden? Wie muss das veränderte Rollenverständnis der ErzieherIn im Kontext von Bildungsprozessen aussehen? Die Inhalte werden methodisch vielfältig erarbeitet.

Leitung Dorothe Offner

Termin 28.03.2017 von 9:00 bis 16:30 Uhr

Ort Psychologische Beratungsstelle / IPFF, M1, 9a – im Haus der Evangelischen Kirche

Inhouse-Buchung: möglich

Kursgebühr für externe Teilnehmer: 50,00 Euro

Baustein 2

Zeitraumen 2 Tage

Inhalt und Ziele Beobachtungs- und Entwicklungsdokumentation Um die kindlichen Lern- und Entwicklungsprozesse in seiner Gesamtheit zu erfassen, bedarf es verschiedener Beobachtungskonzepte. Sie werden mehrere Beobachtungsverfahren und die Dokumentation dazu kennenlernen. Thematisiert wird auch die Beteiligung vom Kind und die Reflexion und Einbeziehung der Eltern. Zusätzlich wird das Portfolio, die Bildungsdokumentation für das Kind, vorgestellt und besprochen. Grundsätzlich ist ein wichtiger Faktor für die Beobachtung das wertfreie Wahrnehmen und die Wahrnehmungsfallen. Diese werden Sie über Übungen kennenlernen.

Leitung Dorothe Offner

Termin 27.04. und 01.06.2017 jeweils von 9:00 bis 16:30 Uhr

Ort Psychologische Beratungsstelle / IPFF, M1, 9a - im Haus der Evangelischen Kirche

Inhouse-Buchung: möglich

Kursgebühr für externe Teilnehmer: 100,00 Euro

Baustein 3

Zeitraumen	1 Tag
Inhalt und Ziele	Kooperation, Vernetzung, Öffentlichkeitsarbeit Kooperation und Prinzipien partnerschaftlichen Handelns spielen für die heutige Kindertagesstätte eine immer größere Rolle. Wie kann die Zusammenarbeit mit der Schule, den Eltern und anderen Partnern aussehen? Wie baue ich mein Netzwerk auf und pflege es? Wie gelingt es Ihnen Ihre Betreuungs- und Bildungsarbeit selbstbewusst in die Öffentlichkeit zu tragen?
Leitung	Dorothe Offner
Termin	12.10.2017 von 9:00 bis 16:30 Uhr
Ort	Psychologische Beratungsstelle / IPFF, M1, 9a – im Haus der Evangelischen Kirche
Inhouse-Buchung:	möglich
Kursgebühr für externe Teilnehmer:	50,00 Euro

7 Sexueller Missbrauch an Kindern. Daten. Handlungsmöglichkeiten

FORTBILDUNG

Zielgruppe	Pflichtfortbildung für alle pädagogischen Fachkräfte, die in einer evangelischen Kita in Mannheim arbeiten und die Fortbildung noch nicht besucht haben
Zeitraumen	1 Tag
Inhalt und Ziele	Ziel der eintägigen Veranstaltung ist das Sensibilisieren der TeilnehmerInnen und die Erweiterung der Kenntnisse über das Thema sexueller Missbrauch an Kindern und die Folgen. Darüber hinaus wird das fachlich korrekte Vorgehen im Verdachtsfall anhand von Fallbeispielen eingehend besprochen, so dass z.B. Pädagoginnen Basiswissen darüber besitzen, wann was zu tun ist. Ziel ist der Schutz des Kindes.
Leitung	Claudia Wichmann, Dipl.-Psychologin; Frauen und Mädchennotruf e.V.
Termine	22.03.2017; 31.05.2017; 27.09.2017; 22.11.2017 jeweils von 9:00 bis 16:30 Uhr
Ort	Haus der Evangelischen Kirche, M1, 1a
Inhouse-Buchung:	möglich
Nur für Mitarbeiter der evangelischen Kirche in Mannheim	



Dorothe
Offner
Diplom-
Psychologin

8 Partizipation und Beschwerdeverfahren

FORTBILDUNG

Zielgruppe	alle pädagogischen Fachkräfte
Zeitraumen	2 Tage
Inhalt und Ziele	<p>Partizipation ist ein Recht von Kindern – und eine Verpflichtung für Erwachsene. Beteiligung braucht Fachkräfte, die Kindern etwas zutrauen und ihnen die Möglichkeit geben, sich zu beteiligen.</p> <p>Ziel der Fortbildung ist es, sich mit Grundprinzipien und Formen der Partizipation auseinanderzusetzen, aber auch das eigene Loslassen in den Blick zu nehmen.</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none">■ Was meint Partizipation und Beschwerdeverfahren■ Biografische Auseinandersetzung mit dem Thema■ Eltern – informieren und mitbestimmen lassen■ Übung und Reflexion anhand verschiedener Beispiele aus dem Kita-Alltag.
Leitung	Dr. Melanie Bredereck und Sandra Schweiger, Fachreferentinnen für Qualitätsentwicklung in Kitas
Termin	07.03. und 12.07.2017 jeweils von 9:00 bis 14:00 Uhr
Ort	Haus der Evangelischen Kirche, M1, 1a
Inhouse-Buchung:	möglich
Kursgebühr für externe Teilnehmer:	50,00 Euro

9 Inklusion

FORTBILDUNG

Zielgruppe	alle pädagogischen Fachkräfte
Zeitraumen	1 Tag
Inhalt und Ziele	<p>Jeder Mensch hat ein Recht auf „Inklusion“, also darauf, ein gleichberechtigter Teil der Gesellschaft zu sein. So steht es auch in der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen, die seit 2009 auch in Deutschland gilt. Was bedeutet das für pädagogische Fachkräfte in Kindertagesstätten? Neben den rechtlichen Grundlagen wird es in diesem Seminar darum gehen, die Begrifflichkeiten Vielfalt, Integration und Inklusion zu beleuchten.</p>
Leitung	Sandra Schweiger, Erzieherin, Fachwirt für Organisation und Führung
Termin	16.05.2017 von 9:00 bis 16:00 Uhr
Ort	Haus der Evangelischen Kirche, M1, 1a
Inhouse-Buchung:	möglich
Kursgebühr für externe Teilnehmer:	50,00 Euro

10 Kulturelle Vielfalt als Ressource in frühkindlichen Bildungsprozessen: auf dem Weg zu einer kultursensiblen und vorurteilsbewussten Pädagogik

FORTBILDUNG

Zielgruppe	alle pädagogischen Fachkräfte
Zeitraumen	2 Tage
Inhalt und Ziele	<p>Mit der Unterschiedlichkeit von Kindern und Familien setzen sich pädagogische Fachkräfte in den Kitas schon immer auseinander. Wie kann es gelingen, kulturelle Vielfalt als Chance zu sehen, Ausgrenzung zu widerstehen und alle Familien zu erreichen? Ziel dieser Fortbildung ist es, sich der eigenen Vorurteile, Erfahrungen und Haltungen gegenüber anderen bewusst zu werden, um Bildungsprozesse kultursensibel und vorurteilsbewusst zu gestalten.</p> <p>Inhalte der Fortbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Annäherung an den Begriff Kultur ■ Reflektion und Auseinandersetzung mit eigenen Normalitätsvorstellungen ■ Kulturelle Vielfalt unter den Aspekten von Chancengleichheit, der Gestaltung des Alltags mit den Kindern und der Erziehungspartnerschaften mit den Eltern in den Blick nehmen
Leitung	Constanze Blenig, Dipl.-Pädagogin
Termin	19.07. und 20.07.2017 jeweils von 9:00 bis 16:30 Uhr
Ort	Haus der Evangelischen Kirche, M1, 1a
Inhouse-Buchung:	möglich
Kursgebühr für externe Teilnehmer:	100,00 Euro

11 Gewaltfreie Kommunikation

FORTBILDUNG

Zielgruppe	alle pädagogischen Fachkräfte
Zeitraumen	2 Tage
Inhalt und Ziele	<p>Die „Gewaltfreie Kommunikation“ unterstützt Menschen darin, über eine bewusste Gestaltung der Sprache eine wertschätzende Grundhaltung sich selbst und anderen gegenüber zu entwickeln. Dabei geht es zunächst darum, mit sich selbst in Frieden zu sein und von diesem Platz aus in Kontakt mit anderen zu gehen. Sie fördert eine achtsame Präsenz und ermöglicht in Konfliktsituationen eine vermittelnde Position zwischen Parteien mit unterschiedlichen Standpunkten. Damit ebnet sie den Weg aus der Konfrontation in die Kooperation und trägt zu einer Welt bei, in der die Bedürfnisse aller geachtet werden. Sie lernen die Haltung und die Werkzeuge der Gewaltfreien Kommunikation kennen und erproben ihre Anwendung an praktischen Beispielen aus dem Arbeitsalltag in Kitas. Folgende Themen können berücksichtigt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wie gestalte ich auf dieser Basis Gespräche mit Kindern, Eltern, Kolleginnen...? ■ Wie kann ich Konflikte mit Herz und Verstand lösen, damit alle als Gewinner daraus hervorgehen? ■ Wie kann ich auf meine Selbstfürsorge achten, um langfristig vor Begeisterung zu brennen und nicht auszubrennen? ■ Wie kann ich meine Leitungskompetenz reflektieren und stärken? <p>Bitte bringen Sie Beispiele aus Ihrem beruflichen Alltag mit.</p>
Leitung	Rita Geimer-Schererz, Pädagogin, Mediatorin, zert. Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation

Termin 19.06 und 20.06.2017 jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr

Ort M1, 1a, Haus der evangelischen Kirche

Inhouse-Buchung: möglich

Kursgebühr für externe Teilnehmer: 100,00 Euro

12 Bewegung

PRAXISSEMINAR

Zielgruppe alle pädagogischen Fachkräfte (Krippe und Kindergarten)

Zeitraumen 1 Tag

Inhalt und Ziele Das praxisorientierte Seminar widmet sich der Förderung von motorischen und koordinativen Fähigkeiten. Wir erörtern Zusammenhänge zwischen Bewegung, geistiger Entwicklung und Sprache. Gemeinsam erarbeiten wir Möglichkeiten der Umsetzung in der eigenen Kita. Ziel ist es, neue Impulse für eine bewegte Arbeit mit den Kindern zu setzen.

Leitung Margret Liller, Staatl. gepr. Gymnastiklehrerin, sportliche Leitung Champini, Bewegungskindertagesstätten, Brain Kinetik-Instructor

Termin 08.03.2017 von 9:00 bis 16:30 Uhr

Ort Evangelische Kita Am Brunnengarten, Am Brunnengarten 3, 68169 Mannheim, Bewegungsraum

Inhouse-Buchung: möglich

Kursgebühr für externe Teilnehmer: 50,00 Euro

13 „Kleine Frischzellenkultur“ – ein interaktiver Seminartag mit Übungen zur Selbstfürsorge im direkten Bezug zum Arbeitsplatz

PRAXISSEMINAR – INHOUSE

Zielgruppe alle pädagogischen Fachkräfte

Zeitraumen 1 Tag

Inhalt und Ziele Im Alltag geht Sie oft verloren, die Leichtigkeit, die Idee wirksam sein zu können. Wir werden uns Zeit nehmen um uns auf die erfolgreichen und gelungenen Erfahrungen im Alltag zu fokussieren. Inhalte:

- Erfassen individueller Ressourcen und Potentiale
- Bestandsaufnahme von inneren und äußeren Stressoren
- Fokussierung von gewünschte Zielen und Entwicklungen

Leitung Marai Pfirrmann, Erzieherin, sys. Therapeutin/Familientherapeutin (DGFS),

Tel.: 0621/39155867, maraipfirrmann@online.de

Termin Individuell nach Anfrage

Ort In den Kitas vor Ort

Inhouse-Buchung: möglich

Kursgebühr: 450,00 Euro



Margret Liller

Staatl. gepr. Gymnastik-lehrerin

14 Züricher Ressourcenmodell

SELBSTMANAGEMENTSEMINAR

Zielgruppe	alle pädagogischen Fachkräfte
Zeitraumen	2 Tage
Inhalt und Ziele	<p>Das Zürcher Ressourcen Modell - ZRM® zielt auf die Stärkung Ihres Selbstmanagements und die Entfalten ihrer Potentiale für Ihre anspruchsvollen Aufgaben im Kita Alltag. Sie erleben ein ressourcenorientiertes und lustvolles Verfahren des Selbstmanagements als Voraussetzung für ein erfolgreiches Zeitmanagement und eine gute work-life-balance. Dieses Seminar beruht auf neusten neurobiologischen Erkenntnissen zu menschlichem Lernen. Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none">■ Sich selbst besser managen (als Voraussetzung für Fremdmanagement)■ Eigene Ziele umsetzen lernen (z.B. auch mal „nein“ sagen können)■ Gelassener werden (Stressfaktoren in der Kita erkennen und Umgang mit Drucksituationen)■ Eigene Potenziale entdecken und den persönlichen Handlungsspielraum erweitern
Leitung	Elke Harnisch, Dipl.Supervisorin (DGSV), ZRM® Trainerin, www.elke-harnisch.de
Termin	04.10. und 05.10.2017 jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr
Ort	M1, 1a, Haus der evangelischen Kirche
Inhouse-Buchung:	möglich
Kosten für externe Teilnehmer:	100,00 Euro

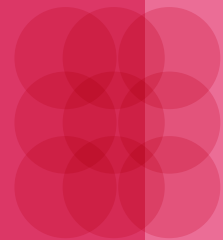
15 Schulung für zukünftige Führungskräfte in Kindertagesstätten

Zielgruppe	Erzieherinnen und Erzieher aus evangelischen Kitas in Mannheim
Zeitraumen	10 Module
Inhalt und Ziele	<p>In den nächsten Jahren werden einige unserer Kita-Leitungen in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Dies ermöglicht vielen jüngeren Erzieherinnen und Erziehern, sich als neue Führungskräfte zu beweisen. Als Ergänzung zum Fachwirt für Organisation und Führung bieten wir seit einigen Jahren eine praxisnahe Fortbildungsreihe an. Mehrere Teilnehmerinnen konnten sich inzwischen erfolgreich auf eine Leitungsstelle bei uns oder bei anderen Trägern bewerben! Die Zehn Module werden zwischen Frühjahr und Herbst 2016 im Haus der Evangelischen Kirche oder sanctclara geschult. Da zum Redaktionsschluss noch nicht alle Termine feststanden, bitten wir Sie sich auf unserer Homepage www.kitas-mannheim.de oder bei Frau Martin zu informieren.</p> <ul style="list-style-type: none">■ Modul 1 Die neue Rolle im Team■ Modul 2 Konflikt-, Beratungs- und Elterngespräche sicher führen■ Modul 3 Das Orientierungsgespräch■ Modul 4 Die Moderationstechnik■ Modul 5 Betriebswirtschaftliche Grundlagen und Arbeitsrecht■ Modul 6 Öffentlichkeitsarbeit■ Modul 7 Der selbstsichere Auftritt■ Modul 8 Qualitätsentwicklung und -sicherung■ Modul 9 Organisation einer Kita■ Modul 10 Stressbewältigung
Termin	April bis November 2017
Ort	Haus der Evangelischen Kirche, M1, 1a; sanctclara, B5, 19, 68159 Mannheim
Inhouse-Buchung:	nicht möglich
Nur für Mitarbeiter der evangelischen Kirche in Mannheim	

KRIPPE – U3



FORTBILDUNGEN,
SEMINARE UND
WORKSHOPS FÜR
PÄDAGOGISCHE
FACHKRÄFTE UND
MITARBEITER/INNEN



16 Achtsame Begleitung von sozial-emotionalen und motorischen Lernprozessen in der Krippe orientiert an der Pädagogik von Emmi Pikler

SEMINAR

Zielgruppe	pädagogische Fachkräfte, die mit Krippenkindern arbeiten oder zukünftig arbeiten möchten
Zeitraumen	1 Tag
Inhalt und Ziele	Lebenslauf und Tätigkeit Emmi Piklers, Säulen dieser Pädagogik, Achtsame Begleitung von Pflegesituationen, Bedeutung der vorbereiteten Umgebung für die(freie) Spiel- und Bewegungsentwicklung des Kindes Ziele: Allgemeine Kenntnisse über die Pädagogik Piklers Vertiefung von Kenntnissen, Abläufe, Herangehensweise von Pflegesituationen werden besprochen, neue Kenntnisse erworben und mögliche Schwierigkeiten thematisiert, die Bedeutung der vorbereiteten Umgebung sind bekannt
Leitung	Krisztina Preysing, staatlich anerkannte Erzieherin, Facherzieherin für Früh- und Elementar Pädagogik, Fachwirtin im Sozialwesen, Pikler Grundkurs, Fachdozentin, Eltern – Kind- Kursleitung
Termin	24.03.2017 von 9:00 bis 16:00 Uhr
Ort	Haus der Evangelischen Kirche, M1, 1a
Inhouse-Buchung:	möglich
Kursgebühr für externe Teilnehmer:	50,00 Euro

17 Grundlagen der Entwicklungspsychologie in der frühen Kindheit

SEMINAR

Zielgruppe	pädagogische Fachkräfte, die mit Krippenkindern arbeiten oder zukünftig arbeiten möchten
Zeitraumen	1 Tag
Inhalt und Ziele	Das Ziel des Seminars ist es, Grundlagen der Entwicklungspsychologie für das Alter zwischen 0 und 3 aufzufrischen und neue Erkenntnisse kennen zu lernen. Darüber hinaus geht es um die Umsetzung und die Bedeutung dieser Fragestellung für den beruflichen Alltag in der Kindertagesstätte.
Leitung	Simone Bräun, Dipl. Sozialpädagogin
Termin	25.10.2017 von 9:00 bis 17:00 Uhr
Ort	Haus der Evangelischen Kirche, M1, 1a
Inhouse-Buchung:	möglich



Krisztina
Preysing
Staatlich
anerkannte
Erzieherin



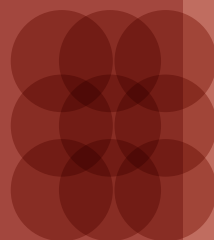
Simone
Bräun
Dipl.
Sozialpädagogin

Kursgebühr für externe
Teilnehmer: 50,00 Euro

AUSBILDUNG



FORTBILDUNGEN,
SEMINARE UND
WORKSHOPS FÜR
PÄDAGOGISCHE
FACHKRÄFTE UND
MITARBEITER/INNEN



18 PIA-Anleiterkurs (Jahrgang I, II und III) – Beratung und Coaching

WORKSHOP

Zielgruppe	AnleiterInnen von PIAs, die im Schuljahr 2015/2016, 2016/17 und im Schuljahr 2017/2018 ihre Ausbildung begonnen haben.
Inhalt und Ziele	<ul style="list-style-type: none">■ PIA - Besonderheiten der Ausbildung in Praxis und Schule■ Kollegiale Beratung / Fallbesprechung■ Aufgreifen verschiedenster Themen: Dialog mit Kindern, Beobachtung u.a.■ Anleiten: Rollenklärung, Gesprächsführung u.a.
Leitung	Dr. Melanie Bredereck, Erziehungswissenschaftlerin
Termin	Die betreffenden Kitas bzw. AnleiterInnen werden von Frau Dr. Bredereck rechtzeitig informiert
Ort	Ökumenisches Bildungszentrum sanct clara, B5, 19, 68159 Mannheim
Inhouse-Buchung:	nicht möglich
Nur für Mitarbeiter der evangelischen Kirche in Mannheim	

19 PIA-PraktikantInnen in der Ausbildung

WORKSHOP

Zielgruppe	PIA-PraktikantInnen (1. und 2. und 3. Ausbildungsjahr), die gegenwärtig ihre Ausbildung bei der ev. Kirche in Mannheim absolvieren
Inhalt und Ziele	Um die Auszubildenden im Rahmen der dreijährigen PIA-Ausbildung bestmöglich zu begleiten finden pro Schuljahr mehrere Treffen statt. Zu Beginn steht eine intensive Einführung im Mittelpunkt, bei der die TeilnehmerInnen wichtige Informationen erhalten. In den folgenden Veranstaltungen stehen die Erörterung, Bearbeitung und Reflexion praxisrelevanter Themen sowie die fachliche und persönliche Weiterentwicklung im Fokus. Zum Ende der 3-jährigen Ausbildung wird der Abschluss thematisiert und ein Rückblick auf die Ausbildungszeit gegeben.
Leitung	N.N.
Termin	Die betreffenden Kitas bzw. PIA-Auszubildenden werden rechtzeitig informiert
Ort	Haus der Evangelischen Kirche, M1, 1a
Inhouse-Buchung:	nicht möglich
Nur für Mitarbeiter der evangelischen Kirche in Mannheim	

20 Qualifiziert in der Praxis anleiten

FORTBILDUNG

Zielgruppe	MitarbeiterInnen, die sich für die Anleitung von Anerkennungspraktikanten interessieren
Zeitraumen	6,5 Tage
Inhalt und Ziele	<p>Die Fortbildung umfasst 4 Module (insgesamt 5,5 Tage), in denen wichtige Themen der Praxisanleitung thematisiert und bearbeitet werden.</p> <p>Baustein I: Bevor es losgeht – Vorbereitung der Praxisanleitung und Rollenklärung</p> <p>Baustein II: Start in die Praxis – Die Praktikantin / der Praktikant kommt an</p> <p>Baustein III: Den Anleitungsprozess gestalten – Anleitungsgespräche und Begleitung des Anerkennungsjahres</p> <p>Baustein IV: Abschluss – Das Anerkennungsjahr beenden und die Leistung bewerten</p> <p>Im Anschluss an diese 4 Module finden 2 Reflexionsworkshops (jeweils ½ Tag) statt, in denen die Themen, Probleme und Schwierigkeiten, die sich aus der konkreten Anleitung der Praktikant/innen ergeben, besprochen werden.</p> <p>Zu der Qualifizierung gibt es einen Leitfaden, in dem die wichtigen Themen ausführlich beschrieben sind.</p> <p>ABSCHLUSS: Zertifikat „Qualifiziert in der Praxis anleiten“ Dieser Kurs ist bereits ausgebucht!</p>
Leitung	K. Speck-Giesler, M.A. und Dr. Sabine Fischer
Termin	02.02.2017 von 9:00 bis 16:30 Uhr; 03.02.2017 von 9:00 bis 13:00 Uhr Weitere Termine folgen.
Ort	Ökumenisches Bildungszentrum sanctclara, B5, 19, 68159 Mannheim
Inhouse-Buchung:	nicht möglich
Nur für Mitarbeiter der evangelischen Kirche in Mannheim	



K. Speck-Giesler
M.A.
Erziehungswissenschaftlerin



Dr. Sabine Fischer
Dr. sc.hum.
Pädagogin

21 Pädagogische Fachkräfte im Anerkennungsjahr

WORKSHOP

Zielgruppe	Pädagogische Fachkräfte, die gegenwärtig ihr Anerkennungsjahr bei der ev. Kirche in Mannheim absolvieren
Zeitraumen	3 Tage
Inhalt und Ziele	Der Workshop besteht aus 3 Terminen. Um zukünftige ErzieherInnen bestmöglich zu begleiten findet in der ersten Veranstaltung eine intensive Einführung statt, bei der die Teilnehmer/innen für die Tätigkeit als Praktikant/in wichtige Informationen erhalten und sich mit ihrer neuen Rolle auseinandersetzen. Im Mittelpunkt des darauf folgenden eintägigen Workshops steht die Erörterung, Bearbeitung und Reflexion praxisrelevanter Themen sowie die fachliche und persönliche Weiterentwicklung. Der letzte Teil thematisiert den Abschluss des Anerkennungsjahres und möchte einen gemeinsamen Rückblick der Berufspraktikanten auf das Anerkennungsjahr bieten.
Leitung	N.N.
Termin	Die betreffenden Kitas bzw. AnerkennungspraktikantInnen werden rechtzeitig informiert.
Ort	Haus der Evangelischen Kirche, M1, 1a
Inhouse-Buchung:	nicht möglich
Nur für Mitarbeiter der evangelischen Kirche in Mannheim	

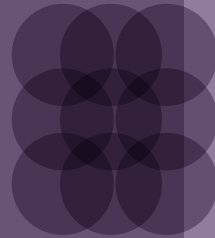
22 Treffen der PraxisanleiterInnen im Anerkennungsjahr

WORKSHOP

Zielgruppe	AnleiterInnen, die gegenwärtig mit der Ausbildung bzw. Anleitung von Anerkennungspraktikanten betraut sind.
Zeitraumen	Pro Halbjahr 1 Treffen à 0,5 Tage
Inhalt und Ziele	Dieses Treffen dient dem fachlichen Austausch, der kollegialen Fallberatung sowie der Reflexion der mit der Praxisanleitung betrauten Fachkräfte.
Leitung	N.N.
Termin	23.05.2017 von 9:00 bis 13:00 Uhr
Ort	Haus der Evangelischen Kirche, M1, 1a
Inhouse-Buchung:	nicht möglich
Nur für Mitarbeiter der evangelischen Kirche in Mannheim	



FORTBILDUNGEN,
SEMINARE UND
WORKSHOPS FÜR
PÄDAGOGISCHE
FACHKRÄFTE UND
MITARBEITER/INNEN



23 Sprachfördertreffen im Rahmen der ISK (SPATZ)

WORKSHOP

Zielgruppe	alle pädagogischen Fachkräfte, die in ihren Einrichtungen Sprachfördergruppen im Rahmen von SPATZ „Sprachförderung in allen Tageseinrichtungen für Kinder mit Zusatzbedarf“ anbieten und begleiten
Zeitraumen	2 Termine á drei Stunden
Inhalt und Ziele	Ziel der Veranstaltung ist die Unterstützung und Begleitung der Fachkräfte in ihrer Aufgabe als Sprachförderkraft. Inhalte sind sowohl theoretische Erkenntnisse aus der Sprachförderung als auch der praktische Austausch über Sprachförderprojekte bzw. Sprachförderstunden. Die Sprachfördertreffen sollen ein Ort des Austausches und der kollegialen Beratung sein, an dem Ansätze zur Sprachförderung diskutiert und das eigene Sprachförderverhalten reflektiert werden kann.
Leitung	Sandra Schweiger, Erzieherin, Fachwirt für Organisation und Führung
Termin	Termin 1: 20.03.2017 von 13:00 bis 16:00 Uhr oder 21.03.2017 von 9:00 bis 12:00 Uhr Termin 2: 03.07.2017 von 13:00 bis 16:00 Uhr oder 04.07.2017 von 9:00 bis 12:00 Uhr Anmeldung erfolgt über Frau Schweiger
Ort	Haus der Evangelischen Kirche, M1, 1a

Inhouse-Buchung: nicht möglich

24 Sprachbeobachtung in der Kita – Praktische Anleitung zum Einsatz der Beobachtungsverfahren sismik und seldak

PRAXISSEMINAR

Zielgruppe	pädagogische Fachkräfte, die mit Kindern von 3 bis 6 Jahren arbeiten
Zeitraumen	1 Tag
Inhalt und Ziele	Die Fortbildung stellt die beiden Sprachbeobachtungsverfahren sismik (für Kinder mit Deutsch als Zweitsprache) und seldak (für Kinder mit Deutsch als Muttersprache) vor. Mit Hilfe dieser Verfahren können Fachkräfte das sprachliche und kommunikative Verhalten von Kindern in Alltagssituationen gezielt beobachten. Außerdem geben die Verfahren eine Orientierungshilfe bei der Einschätzung des sprachlichen Entwicklungsstandes eines Kindes. Der Einsatz der Beobachtungsverfahren unterstützt darüber hinaus die pädagogische Begleitung der kindlichen Sprachentwicklung durch die Fachkräfte, indem passende alltagsnahe Angebote für die Kinder abgeleitet werden können. Die Fortbildung stellt den Aufbau, den Einsatz und die Auswertungsmöglichkeiten der Beobachtungsbögen vor.
Termin	14.07.2017 von 8:30 bis 14:30 Uhr
Ort	Haus der Evangelischen Kirche, M1, 1a
Inhouse-Buchung:	möglich
Kursgebühr für externe Teilnehmer:	50,00 Euro

25 Vom Reden und vom Schweigen – was Bilderbücher alles können

FORTBILDUNG

Zielgruppe	alle pädagogischen Fachkräfte
Zeitraumen	0,5 Tage
Inhalt und Ziele	Dass Bilderbücher wichtige Bausteine zur Sprachentwicklung bilden, wissen die, die täglich mit Sprache zu tun haben, längst. Aber wie wird eine Geschichte lebendig? Wie fangen in der an, das im Buch Gesehene oder das Vorgelesene mit allen Sinnen zu erfassen und mit ihren eigenen Lebenserfahrungen zu vergleichen? An diesem Vormittag werden besonders Geschichten mit Bildern, Medien und Materialien, Sprache und Spielen kreativ erfahrbar gemacht
Leitung	Meike Rokitta, Dipl. Sprach-/Literaturpädagogin und Buchhändlerin
Termin	12.05.2017 von 9:00 bis 13:00 Uhr
Ort	Haus der Evangelischen Kirche, M1, 1a
Inhouse-Buchung:	möglich
Kursgebühr für externe Teilnehmer:	25,00 Euro



Meike Rokitta

Dipl. Sprach-/
Literaturpädagogin

RELIGIONS- PÄDAGOGISCHE UND INTERKULTURELLE FORTBILDUNGEN



26 Das evangelische Profil unserer Kindertageseinrichtungen

FORTBILDUNG

Zielgruppe	Sie sind neu in einer evangelischen Kindertageseinrichtung – vielleicht sogar neu in der Evangelischen Kirche? Sie haben bislang keine oder gemischte Erfahrungen mit „Kirchens“ hinter sich? Sie wollen oder müssen sich und der Kirche noch eine Chance geben? Dann brauchen Sie diesen Fortbildungstag.
Zeitraumen	1 Tag
Inhalt und Ziele	Fachliche Qualität, die Pflege offener und freundlicher Beziehungen, Angebote für eine christliche Lebensorientierung, die Begegnung mit anderen Religionen und ihrer Religiosität, Solidarität mit den Schwachen und das Zusammenleben mit der örtlichen Pfarrgemeinde sollen als „Eckpunkte“ das Profil einer evangelischen Kindertageseinrichtung prägen. Wie werden aus diesen „Eckpunkten“ umsetzbare Ziele? Wo will ich meine Prioritäten setzen? Wie kann ich meine Defizite bearbeiten? Wo kann ich meine Stärken entdecken und in der Umsetzung des Profils einbringen? Wie wird das evangelische Profil meiner Einrichtung nach außen erkennbar? Pflichtfortbildung für pädagogische Fachkräfte, die erstmals in einer evangelischen Kita arbeiten. Auch erfahrene pädagogische Fachkräfte sind herzlich willkommen.
Leitung	Claudia Krüger, Dipl.Rel.Päd. (AG-DIA), Helmut Krüger, Pfarrer
Termin	09.03.2017; 11.07.2017; 19.10.2017 jeweils von 9:00 bis 16:00 Uhr Bitte wählen Sie einen Termin aus.
Ort	Ökumenisches Bildungszentrum sanctclara, B5, 19, 68159 Mannheim

Inhouse-Buchung: möglich

Kosten für externe Teilnehmer: 50,00 Euro

27 Werkstatt Islam – Hilfestellung für eine situationsgemäße Begegnung mit Formen und Inhalten des Islams

FORTBILDUNG – INHOUSE

Zielgruppe	alle pädagogischen Fachkräfte
Zeitraumen	1 Tag
Inhalt und Ziele	Sie haben muslimische Kinder in Ihrer Einrichtung? Sie haben das Gefühl, Ihrer Arbeit täte es gut, wenn Sie mehr über deren Glauben wüssten? Dann ist ein „Werkstattbesuch“ goldrichtig! Das Einüben eines respektvollen und toleranten Umgangs wird durch interkulturelle und interreligiöse Bildung erleichtert. Wir fragen nach Gemeinsamkeiten und Differenzen und suchen Wege für ein konstruktives Miteinander. Der Vormittag ist grundlegenden Informationen gewidmet. Am Nachmittag geht es mit der Besichtigung der Yavuz Sultan Selim Moschee um eine Begegnung vor Ort. Als Wegbegleiter steht uns der Politik- und Sozialwissenschaftler Talat Kamran zur Verfügung. An diesem Tag sind wir Gäste der Moscheegemeinde, die uns auch bekochen wird.
Leitung	Claudia Krüger, Dipl.Rel.Päd. und Referent Talat Kamran, Leiter des Mannheimer Instituts für Integration und interreligiösen Dialog
Termin	Individuell nach Anfrage
Ort	Yavuz Sultan Selim Moschee, J1 17, 68159 Mannheim
Inhouse-Buchung: möglich	

28 Kreativ – Informativ – Intensiv, Beratung innerhalb der Dienstbesprechung

PRAXISBEZOGENER WORKSHOP – INHOUSE

Zielgruppe	interessierte Kita-Teams, die Fragen zu religionspädagogischen / theologischen Themen haben
Zeitraumen	1 Dienstbesprechung – Zeitplanung nach Absprache
Inhalt und Ziele	<ul style="list-style-type: none">■ Sie planen einen Gottesdienst und suchen noch nach dem richtigen Thema - oder Sie haben das richtige Thema suchen aber noch eine attraktive Umsetzung?■ Religiöse Sozialisation: Ja! Aber wie??■ Sie fragen sich, welche biblischen Geschichten im Laufe des Jahres erzählt werden sollten?■ Sie wollen das Kirchenjahr mit seinen Festen, Riten und Geschichten (neu) entdecken?■ Sie wollen/müssen mit Kindern über Tod und Sterben reden, sind aber unsicher?■ Sie haben kirchliche/theologische Fragen?■ Sie sind auf der Suche nach einem gut gestalteten Thema für einen Elternabend? Laden Sie mich zu Ihrer Dienstbesprechung ein – wir können gemeinsam Antworten finden, die weiterführen
Leitung	Claudia Krüger, Dipl.Rel.Päd. (AG-DIA) (Tel. 0621-471230; E-Mail: claudia.krueger@ekma.de)

Termin Individuell nach Anfrage

Ort In den Kitas vor Ort

Inhouse-Buchung: möglich

29 Fingerspiele und Bewegungslieder in vielen Sprachen

PRAXISSEMINAR

Zielgruppe interessierte Kita-Teams

Zeitraumen innerhalb von einer Dienstbesprechung – Zeitplanung nach Absprache

Inhalt und Ziele Wenn Sie Lust haben in anderen Sprachen mit den Kita-Kindern zu singen und zu reimen, dann könnten einige der Kinder zu kleinen Spezialisten werden, wenn es um ihre zweite oder erste Sprache geht. Auch dann, wenn sie im Deutschen nicht perfekt sind. Wir lernen uns hineinzusetzen in manche Kinder, die ganz neue Laute und Sprachmelodien lernen müssen. Singt man in einer noch nicht durchgängig vertrauten Sprache, dann helfen Bewegungen dabei, sich das Gesprochene besser zu merken. Sprechen, bewegen, memorisieren: so arbeitet unser Gehirn am besten.

Leitung Claudia Emmendorfer-Brößler, Ethnologin und Projektbegleiterin des ivaa-Projekts, ist seit langen Jahren im Bereich der interkulturellen Öffnung tätig. Diese Fortbildung findet in Kooperation mit einer türkischen Muttersprachlerin statt.

Termin nach Vereinbarung in der Dienstbesprechung

Ort in den Kitas vor Ort

Inhouse-Buchung: möglich

30 Mehrsprachige moderne Kinder- und Bilderbücher

PRAXISSEMINAR

Zielgruppe interessierte Kita-Teams

Zeitraumen innerhalb von ein bis zwei Dienstbesprechungen

Inhalt und Ziele Bilderbücher, in denen der Text in mehreren Sprachen steht, bieten eine gute Möglichkeit den Bedürfnissen der Erstsprachler als auch der Zweitsprachler entgegenzukommen. Gerade das Bilderbuch mit seiner komplexen Bild-Text-Relation stellt ein geeignetes Printmedium dar, um Kinder bereits im Vorschulalter an verschiedene Ausprägungen von literacy (visual literacy) heranzuführen und ihnen zugleich das Verständnis einer Zweitsprache (Deutsch) zu erleichtern. Auch die Eltern können mit mehrsprachigen Bilderbüchern leichter an das Vorlesen zuhause herangeführt werden oder als kompetente Bildungspartner in der Kita vorlesen. Die Kursleiterin stellt Bücher vor, welche zu verschiedenen Sprachen ausgewählt und im Rahmen des ivaa-Projektes (integration von anfang an) von drei Kitas getestet wurden.

Leitung Claudia Emmendorfer-Brößler, Ethnologin und Projektbegleiterin des ivaa-Projekts, ist seit langen Jahren im Bereich der interkulturellen Öffnung tätig.

Termin nach Vereinbarung in der Dienstbesprechung

Ort in den Kitas vor Ort

Inhouse-Buchung: möglich

31 Vielfalt und Feste in den Familien der Kita-Kinder

PRAXISSEMINAR

Zielgruppe	interessierte Kita-Teams
Zeitraumen	innerhalb von ein bis zwei Dienstbesprechungen
Inhalt und Ziele	Dieser ivaa-Baustein möchte den Erzieherinnen einen Einblick geben in die verschiedene Feste, die die Kinder zu Hause in ihren Familien feiern. Was feiert man z.B. „beim Zuckerfest“ und wie. Wir schauen uns die religiösen Geschichten an, die den Hintergrund bilden und vollziehen einen Festtag nach, wie ihn die Kinder erleben. Dabei nehmen wir auch die christlichen Feste in den Blick, die sich in den letzten hundert Jahren sehr verändert haben. Sie können im Vorfeld gerne Feste nennen, über die Sie mehr erfahren möchten. Ansonsten können muslimische, christliche und jüdische Feste sowie Nouruz als Themen behandelt werden.
Leitung	Claudia Emmendorfer-Brößler, Ethnologin und Projektbegleiterin des ivaa-Projekts, ist seit langen Jahren im Bereich der interkulturellen Öffnung tätig. Diese Fortbildung findet in Kooperation mit einer muslimischen Kooperationspartnerin statt.
Termin	nach Vereinbarung in der Dienstbesprechung
Ort	in den Kitas vor Ort
Inhouse-Buchung:	möglich

32 Fortbildungs- und Oasentage in Bad Herrenalb

PRAXISSEMINAR

Zielgruppe	Alle pädagogischen Fachkräfte
Zeitraumen	3 tägige Fortbildung in Bad Herrenalb
Inhalt und Ziele	<p>2017 probieren wir erstmals aus, was wir von da an regelmäßig für möglichst viele Erzieherinnen und Erzieher anbieten wollen: 3 Tage in Bad Herrenalb für Fortbildung, Team Building und auch zum Auftanken.</p> <p>In Ruhe und abseits des Alltagsstresses beschäftigen wir uns mit religionspädagogischen und theologischen Fragen, lassen es uns gutgehen, lernen uns besser kennen und stärken unseren Teamgeist.</p> <p>Inhaltlich soll es dabei um solche oder ähnliche Fragen gehen:</p> <ul style="list-style-type: none">■ Wie ist und wird unsere KiTa evangelisch erkennbar, und was ist das überhaupt?■ Was brauchen wir selbst an Antworten und Orientierung, um das im KiTa-Alltag sinnvoll und echt werden zu lassen?■ Welche neuen Ideen zur Umsetzung biblischer Geschichten, religiöser Lieder oder der Gestaltung von Gottesdiensten für Kita-Kinder etc. gibt es zu entdecken? <p>Die Umgebung von Bad Herrenalb lädt zum Spazieren ein, auch für die Therme könnte ja Zeit sein, wenn die Gruppe das möchte.</p> <p>Diese erste Fortbildung verstehen wir als Pilotveranstaltung. Das heißt, wir sind den Teilnehmenden auch dankbar für eigene Ideen und Anregungen, damit diese Fortbildung für möglichst viele Kolleginnen und Kollegen nützlich werden kann.</p>
Leitung	N. N.
Termin	11.12.-13.12.2017
Inhouse-Buchung:	nicht möglich

FORTBILDUNGEN, WORKSHOPS FÜR LEITUNGEN UND STELLVERTRETENDE LEITUNGEN



33 **Aufbautag Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg: Vertiefung und praktische Unterstützung in der Leitungstätigkeit in Kitas**

AUFFRISCHUNGSKURS

Zielgruppe	Kita-Leitungen und stellvertretende Leitungen Es handelt sich um einen Aufbaukurs, deshalb werden grundlegende Kenntnisse der GFK vorausgesetzt, z.B. aus dem 2-tägigen Einführungskurs „Gewaltfreie Kommunikation“.
Zeitraumen	1 Tag
Inhalt und Ziele	Neben der Vertiefung der Haltung und der Grundfertigkeiten der GFK stehen die Themen, die die TeilnehmerInnen aus ihrer praktischen Arbeit in der Kita mitbringen, im Vordergrund. Bitte bringen Sie Beispiele und Erfahrungen aus Ihrem Praxis-Alltag mit. Es sind alle Themen willkommen: Umgang mit Eltern, Kindern und MitarbeiterInnen; Fragestellungen, die aus Ihrer Funktion als LeiterIn resultieren, o.ä. Ziel des Auffrischungskurses ist es, die Kompetenz der Teilnehmenden zu stärken, auch in herausfordernden Situationen in der GFK-Haltung zu bleiben und aus dieser Haltung heraus im Sinne der GFK handlungsfähig zu werden. Ein wichtiger Programmpunkt wird es sein, Sie als Leitende in Ihrer Selbstfürsorge zu unterstützen.
Leitung	Rita Geimer-Schererz, Kommunikationsberaterin, Coach und Mediatorin, zert. Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation (CNVC)
Termin	14.03.2017 von 9:00 bis 17:00 Uhr
Ort	Haus der Evangelischen Kirche, M1, 1a
Inhouse-Buchung:	möglich
Kursgebühr für externe Teilnehmer:	50,00 Euro

34 **Tortenboden oder Sahnehäubchen? Das „Evangelische Profil“ profilieren – ein Wellnessstag für LeiterInnen**

FORTBILDUNG

Zielgruppe	Kita-Leitungen und stellvertretende Leitungen
Zeitraumen	1 Tag
Inhalt und Ziele	Jede unserer Kitas ist anders aber alle sind evangelisch. Wie können wir auf dem Hintergrund der Eckpunkte des „Evangelischen Profils“ das je eigene Profil unserer Einrichtung entdecken, schärfen und so weiterentwickeln, dass alle Beteiligten mit Lust und Freude dabei sind?
Leitung	Claudia Krüger, Dipl.Rel.Päd., Helmut Krüger, Pfarrer
Termin	17.05.2017 von 9:00 bis 16:00 Uhr
Ort	Ökumenisches Bildungszentrum sanctclara, B5, 19, 68159 Mannheim
Inhouse-Buchung:	nicht möglich
Kursgebühr für externe Teilnehmer:	50,00 Euro



Claudia Krüger
Dipl.Rel.Päd.
(AG-DIA)

35 Konzeptions- und Schreibwerkstatt für Führungskräfte

PRAXISSEMINAR

Zielgruppe Kita-Leitungen und stellvertretende Leitungen

Zeitraumen 3 Termine

Inhalt und Ziele Die Konzeption einer Kindertageseinrichtung leitet die pädagogische Arbeit eines Teams. Es geht um Werte, pädagogische Grundhaltungen, Rahmenbedingungen und die Umsetzung in das praktische Handeln. Für die Ausformulierung und Veröffentlichung sind Abstimmungsprozesse im Team erforderlich, die wiederum Entwicklungszeit benötigen. Gründlichkeit ist dabei dem Prinzip Schnelligkeit vorzuziehen. Wie bekomme ich als Leitung meine Gedanken und die meines Teams effektiv und inhaltsreich in ein Konzept? Die Konzeptions- und Schreibwerkstatt will zweierlei miteinander verknüpfen: Die eigene Schreibkompetenz verbessern und Bausteine der eigenen Konzeption inhaltlich und textlich voranbringen. Vorhandenes Konzeptionsmaterial wird im Rahmen der Schreibwerkstatt überprüft bzw. überarbeitet. Tipps zum Texten, Layouten und Präsentieren werden einbezogen.

Schreibwerkstatt:

Eine Schreibwerkstatt bietet die Möglichkeit in Ruhe die eigene Schreibkompetenz kennen zu lernen und Fachwissen zu erwerben, wie die pädagogische Arbeit mit einfachen, kreativen und durchdachten Mitteln verschriftlicht werden kann. Wie in einer Werkstatt üblich, darf getüftelt und ausprobiert werden. Ist ein Ergebnis noch nicht in Sicht oder entwickelt sich, entspricht dies dem Charakter von Werkstattarbeit.

- Verständlich und wirksam schreiben: Regeln, kleine Übungen, Tipps
- Positiv formulieren
- Auf den Punkt kommen: Einfachheit, Gliederung, Prägnanz
- Für wen wird geschrieben? Externe und interne Zielgruppen

Konzeptionswerkstatt:

- Das eigene Profil entwickeln: Kreative Methoden zur Konzeptionsentwicklung
- Leitfragen zur eigenen Konzeption; Bausteine für Konzeptionen
- Grundsätzliches: Religiöse Bildung, evangelischer Bildungsauftrag, Kindeswohlgefährdung/Kinderrechte

Methoden: Gruppenarbeit, Einzelarbeit, Feedback;

Bitte mitbringen:

Vorhandene Texte/Bausteine aus der eigenen Konzeption
Laptop und Anschlusskabel – falls vorhanden

Leitung Frau Hauser, Erzieherin, Diplom-Pädagogin, Redakteurin

Termin 20.02.2017 von 9:00 bis 16:30 Uhr
10.05.2017 von 9:00 bis 13:00 Uhr
17.10.2017 von 9:00 bis 13:00 Uhr

Ort Haus der Evangelischen Kirche, M1, 1a

Inhouse-Buchung: möglich

Nur für Mitarbeiter der evangelischen Kirche in Mannheim



Frau Hauser

Erzieherin,
Diplom-
Pädagogin,
Redakteurin

36 Excel-Kurs

PRAXISSEMINAR

Zielgruppe	Kita-Leitungen und stellvertretende Leitungen
Zeitraumen	1 Tag
Inhalt und Ziele	Bedienungsgrundlagen <ul style="list-style-type: none">■ Aufbau des Arbeitsblattes■ Steuerung■ Zellen, Zellinhalte und Bezüge■ Tabellen gestalten■ Einfache Formeln und Funktionen■ Filtern und Sortieren■ Diagramme erzeugen■ Druckoptimierung
Leitung	Michael Kus
Termin	28.03.2017; 04.05.2017 jeweils von 9:00 bis 16:00 Uhr Bitte wählen Sie einen Termin aus
Ort	Abendakademie Mannheim, U1, 16-19, 68161 Mannheim, Raum 305
Inhouse-Buchung:	nicht möglich
Kursgebühr für externe Teilnehmer:	50,00 Euro

37 Organisation einer Kita

SEMINAR

Zielgruppe	Kita-Leitungen und stellvertretende Leitungen
Zeitraumen	1 Tag
Inhalt und Ziele	Wie kann man eine Kita gut organisieren? Welche Aufgaben müssen mit bedacht werden? Wer ist eigentlich für was zuständig? Was kann delegiert werden und was nicht? Welche Kompetenzen braucht man, um das alles umzusetzen? Um diese und viele weitere Fragen geht es in der Fortbildung. Ziel ist es, die Zusammenhänge aufzuzeigen und so auch die Frage „Warum muss ich das eigentlich alles machen?“ zu beantworten. Eigene Fragestellungen und Probleme dürfen gerne mitgebracht werden.
Leitung	Sabine Zehenter, Leiterin der Abteilung Tageseinrichtungen für Kinder
Termin	20.09.2017 von 9:00 bis 16:30 Uhr
Ort	Haus der Evangelischen Kirche, M1, 1a
Inhouse-Buchung:	nicht möglich
Kursgebühr für externe Teilnehmer:	50,00 Euro

38 Finanzen rund um die Kita

WORKSHOP

Zielgruppe	LeiterInnen und StellvertreterInnen der evangelischen Kirche in Mannheim
Zeitraumen	0,5 Tage
Inhalt und Ziele	Viele LeiterInnen haben KFM-Barkasse mit einer 2 bis 3-stündigen Einführung kennengelernt und arbeiten seitdem mehr oder weniger optimal mit dem Programm. Wir wollen auf spezielle Fragen eingehen. Bei Bedarf kann auch noch mal eine Schritt-für-Schritt-Anleitung als Auffrischung angeboten werden. Auch wollen wir auf Besonderheiten wie die Nutzung von Vorlagen, Spendenbestätigungen, Splitbuchungen, Excel-Exporte und Filtermöglichkeiten eingehen.
Leitung	Michaela Pötschke und weitere Mitarbeiter aus der Finanzabteilung der EKV
Termin	15.03.2017 von 10:00 bis 14:00 Uhr
Ort	Haus der Evangelischen Kirche, M1, 1a
Inhouse-Buchung: möglich	
Nur für Mitarbeiter der evangelischen Kirche in Mannheim	

39 KidKita

GRUNKURS

Zielgruppe	alle LeiterInnen, stellvertretende LeiterInnen oder ErzieherInnen, die mit diesem Programm arbeiten
Zeitraumen	1 Tag
Inhalt und Ziele	KidKita Programm-Schulung – Einführung in das Programm KidKita Ziel dieser Grundschulung ist es, das Programm und seine Benutzung kennenzulernen, aktiv auszuprobieren, um damit sofort im Kitaalltag arbeiten zu können. Gerne können Sie dazu Datensätze mitbringen, weil wir mit Ihren individuellen Zugängen arbeiten: Wir proben den Ernstfall!
Voraussetzungen	Einfache PC-Kenntnisse, Grundkurs KidKita und Zugang zur internetbasierten Anwendung
Leitung	Andrea Halli, Erzieherin und Systemische Organisationsberaterin (DAD)
Termin	25.04.2017 von 8:30 bis 16:00 Uhr
Ort	DIAKOM Mannheim, Freinsheimer Str. 6, 68219 Mannheim
Inhouse-Buchung: nicht möglich	
Kursgebühr für externe Teilnehmer: 50,00 Euro	



Andrea Halli
Erzieherin und
Systemische
Organisations-
beraterin (DAD)

40 KidKita

AUFFRISCHUNGSKURS

Zielgruppe	alle LeiterInnen, stellvertretende LeiterInnen oder ErzieherInnen, die mit diesem Programm arbeiten und die Grundschulung absolviert haben.
Zeitraumen	0,5 Tage
Inhalt und Ziele	KidKita ein Programm mit vielen ??? Häufig fehlt es in den Tagesstätten an Zeit und Ruhe, um mit der Anwendung vertraut zu werden. Wie bei allen PC-Programmen führt aber die häufige Nutzung zur Arbeiterleichterung und Fehlervermeidung. Daher ist das Ziel dieser Schulung mit alltagsrelevanten Beispielen KidKita aktiv auszuprobieren, Gelerntes aufzufrischen und Funktionen kennen zu lernen, die die administrative Arbeit erleichtern. Gerne können Sie Datensätze mitbringen, weil wir mit Ihren individuellen Zugängen arbeiten.
Voraussetzungen	Einfache PC-Kenntnisse, Grundkurs KidKita und Zugang zur internetbasierten Anwendung
Leitung	Andrea Halli, Erzieherin und Systemische Organisationsberaterin (DAD)
Termin	03.05.2017 von 8:30 bis 12:00 Uhr
Ort	DIAKOM Mannheim, Freinsheimer Str. 6, 68219 Mannheim
Inhouse-Buchung:	nicht möglich
Kursgebühr für externe Teilnehmer:	25,00 Euro



BETRIEBLICHES GESUNDHEITS- MANAGEMENT



41 Gesundheitsmanagement Barmer GEK

GESUNDHEIT

Zielgruppe	Alle pädagogischen Fachkräfte
Zeitraumen	Jeweils 15 – 20 Minuten
Inhalt und Ziele	<ul style="list-style-type: none">■ Barmer Gesundheits-Check: Beim Gesundheits-Check werden 5 verschiedene Vitalwerte bestimmt. Auf Wunsch werden Sie zu verschiedenen Präventions- und Fitnessangeboten beraten■ Barmer Balance-Check: Beim Balance-Check wird eine Herzratenvariabilitätsmessung vorgenommen und ein persönliches und individuelles Belastungsprofil erstellt. Außerdem werden Sie zur Stärkung der seelischen und körperlichen Widerstandskraft beraten
Termin	Gesundheits-Check: 16.02.2017 von 8:30 bis 12:30 Uhr Balance-Check: 01.03.2017 von 8:30 bis 12:30 Uhr Sie können an einzelnen oder an beiden Checks teilnehmen. Ihr Einzeltermin dauert 15 bis 20 Minuten.
Ort	Haus der Evangelischen Kirche, M1, 1a

Nur für Mitarbeiter der evangelischen Kirche in Mannheim

42 MBSR – Stressbewältigung für Pädagogische Fachkräfte

KURS

Zielgruppe	alle pädagogischen Fachkräfte
Zeitraumen	8 Nachmittagstermine (15:45 bis 18:15 Uhr) sowie 1 Abendtermin von 15:45 bis 19:45 Uhr
Inhalt und Ziele	MBSR (Mindfulness Based Stress Reduction) ist ein achtsamkeitsbasiertes Stressbewältigungsprogramm. Es bietet praktische Übungen im Umgang mit Stress, schmerzhaften Emotionen, körperlichen Schmerzen oder schwierigen Kommunikationssituationen. Zahlreiche internationale Studien belegen die gesundheitsfördernde, stressreduzierende und die Lebensqualität steigernde Wirkung von MBSR. Die Methode wird weltweit im Gesundheitsbereich, in pädagogischen und sozialen Einrichtungen ebenso wie in Unternehmen erfolgreich angewendet. MBSR ist geeignet für alle Menschen die nach effektiven Möglichkeiten der Stressbewältigung in ihrem täglichen Leben suchen und führt zu mehr: <ul style="list-style-type: none">■ Vitalität und Lebensfreude■ Selbstvertrauen und Selbstakzeptanz■ Entspannung und Stressbewältigungskompetenz
Leitung	Birgit Würdehoff, Dipl.-Sozialpädagogin, MBSR-Trainerin Weitere Informationen über die Kursleiterin und MBSR finden Sie auf www.stressloesungen.de
Termin	Donnerstag, 06.04.2017 Informationsveranstaltung von 17:15 bis 18.15 Uhr in M1, 1a EG. Die Teilnahme an der Informationsveranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme am MBSR-Kurs ab dem 27.04.2017 27.04.2017 MBSR 1 jeweils 17:15 bis 19:45 Uhr 04.05.2017 MBSR 2 11.05.2017 MBSR 3 18.05.2017 MBSR 4 22.06.2017 MBSR 5 29.06.2017 MBSR 6

06.07.2017 Tag der Achtsamkeit 16:15 bis 20:15 Uhr
13.07.2017 MBSR 7
20.07.2017 MBSR 8

Ort Ökumenisches Bildungszentrum sanctclara B5, 19, 68159 Mannheim

Inhouse-Buchung: nicht möglich

Nur für Mitarbeiter der evangelischen Kirche in Mannheim

43 MBSR – Auffrischkurs für ehemalige MBSR-Kursteilnehmer

KURS

Zielgruppe alle ehemaligen MBSR Kursteilnehmer

Zeitraumen 4 Termine

Inhalt und Ziele Nach dem Abschluss eines MBSR-Achtsamkeitstrainings in der Gruppe kann es hilfreich sein an Auffrischungsterminen teilzunehmen. Hier können die im Training gemachten Erfahrungen aufgefrischt werden und auftretende Hindernisse aus der Übungspraxis im Alltag besprochen werden. In diesen Übungsstunden geht es darum, die Praxis der Achtsamkeit zu vertiefen und mit den Möglichkeiten der Selbstfürsorge zu experimentieren.
Die Termine können einzeln oder am Stück gebucht werden

Leitung Birgit Wördehoff, Dipl.-Sozialpädagogin, MBSR-Trainerin

Termin 23.02.2017, 30.03.2017, 21.09.2017, 07.12.2017 jeweils von 17:15 Uhr bis 19:45 Uhr

Ort Ökumenisches Bildungszentrum sanctclara B5, 19, 68159 Mannheim

Inhouse-Buchung: nicht möglich

Nur für Mitarbeiter der evangelischen Kirche in Mannheim

44 Kieser Training

FITNESS

Zielgruppe alle Beschäftigten

Zeitraumen individuell

Inhalt und Ziele Kieser Training, der Spezialist für gesundheitsorientiertes Krafttraining, bietet ein besonderes Angebot: Melden Sie sich mit mindestens drei Personen zum Training an und Sie erhalten eine Ermäßigung auf Ihren Jahresvertrag. Als „Gesundheitsteam“ von drei Personen erhalten Sie 10 Prozent, ab 5 Personen 15 Prozent. Sie müssen aber nicht gemeinsam trainieren, sondern können alleine trainieren. Das „Gesundheitsteam“ hat nur für die Rabattstaffelung eine Bedeutung.

Ort Das Mannheimer Kieser Studio befindet sich in E2, das in Heidelberg in der Vangerowstraße 18 (Bergheim). Sie können aber in allen der über 100 weltweiten Standorte trainieren.

Nur für Mitarbeiter der evangelischen Kirche in Mannheim



Birgit Wördehoff

Diplom-
Sozialpädagogin,
MBSR-Trainerin

45 Venicebeach

FITNESS

Zielgruppe	alle Beschäftigten
Inhalt und Ziele	VeniceBeach ist eine Fitnesskette der Pfitzenmeiergruppe mit 13 Filialen im Rhein-Neckar-Raum. Dort werden verschiedene Angebote gemacht, von „Just Fitness“ bis zu „Premium Plus“. Durch unseren Rahmenvertrag FirmenFitness wird die Aufnahmegebühr von 59,90 Euro auf 19,90 Euro gesenkt. Zusätzlich zahlen Sie je nach Vertrag zwischen 1 und 2 Euro pro Woche weniger Gebühr. Details können Sie von der Personalabteilung erfragen.

Nur für Mitarbeiter der evangelischen Kirche in Mannheim

46 Unser Seilgarten „Just try it“

AKTION

Zielgruppe	AnerkennungspraktikantInnen und PIA-Auszubildende
Zeitraumen	1 Tag

Inhalt und Ziele Wir wollen im neuen Jahr „hoch hinaus“:

Was ist überhaupt ein Seilgarten?

Ein Seilgarten ist eine Anlage, konstruiert aus Baumstämmen und Seilen, die zu unterschiedlichen Elementen angeordnet sind und so ein erlebnispädagogisches Lernfeld bieten.

Was macht man in einem Seilgarten?

In einem Seilgarten führt man verschiedenste Übungen und Trainings durch. Das sind Partner- und Gruppenübungen, aber auch individuelle Herausforderungen. Dafür gibt es verschiedene Elemente in der Anlage: hohe und niedrige. Die hohen Elemente befinden sich auf einer Höhe von 12 Metern. Die Übungen an den niedrigen Elementen finden weitgehend am Boden oder bis max. 4 Meter Höhe statt.

Warum macht man ein Training im Seilgarten?

Übungen und Trainings in einem Seilgarten eignen sich in besonderem Maße für die Vermittlung von sozialen Kompetenzen als Schlüsselqualifikationen. Initiative, Mut und Verantwortung sind genauso gefragt wie Sorgfalt, Konzentration und Vertrauen!

Folgende Rahmenbedingungen sind zu beachten:

- Bei diesem Tag handelt es sich nicht um Arbeitszeit. Sie müssen entweder Urlaub nehmen oder Mehrarbeit abfeiern. Die entsprechenden Absprachen treffen Sie mit den entsprechenden Vorgesetzten.
- Den Großteil der Kosten trägt die Evangelische Kirche in Mannheim. Eine Eigenbeteiligung in Höhe von 5 Euro ist von jeder Teilnehmerin/jedem Teilnehmer zu entrichten.

Leitung	Trainer unseres Seilgartens
Termin	wird noch bekannt gegeben
Ort	Eingang Feudenheimer Straße

Nur für Mitarbeiter der evangelischen Kirche in Mannheim

47 BASF Firmencup

AKTION

Zielgruppe	alle Beschäftigten mit Spaß am Laufen
Zeitraumen	individuell
Inhalt und Ziele	<p>Auf Initiative der BASF Aktiengesellschaft entstand 2003 das Konzept für eine Firmenlaufveranstaltung in Anlehnung an den größten deutschen Firmenlauf, den JP Morgan Chase Corporate Challenge Frankfurt. Die Idee, die legendäre Grand-Prix-Strecke am Hockenheimring Baden-Württemberg zu bezwingen und danach im Kreise der Kollegen im Fahrerlager zu feiern, führte schon bei der ersten Auflage 2003 zu knapp 7.500 Teilnehmern.</p> <p>In der Zwischenzeit hat sich der BASF Firmencup mit über 15.000 Teilnehmern aus über 750 Unternehmen zum drittgrößten Firmen-Lauf Deutschlands entwickelt. Die Stärkung der Metropolregion Rhein-Neckar, Teamgeist, Spaß an der Bewegung und gemeinsames Feiern mit den Kollegen sind bis heute die Grundgedanken. Teilnehmen können Mitarbeiterteams von Unternehmen, Behörden und Institutionen oder Einzelstarter aus der Metropolregion Rhein-Neckar. Natürlich sind Starter aus anderen Regionen jederzeit herzlich willkommen.</p> <p>Die Mitarbeiterteams werden von einem sog. Team-Captain angeführt, der die Teilnehmer sammelt, koordiniert und anmeldet. Außerdem ist der Team-Captain zentraler Ansprechpartner für den Veranstalter.</p> <p>Die Wettbewerbe: Laufcup (inkl. Walking und Nordic Walking); Inlinecup, Junior- und Kids-Laufcup.</p>
Termin	07.06.2017
Ort	Hockenheimring

48 Mit dem Rad zur Arbeit

AKTION

Zielgruppe	alle Beschäftigten
Zeitraumen	1. Juni bis 31. August 2017
Inhalt und Ziele	<p>„Mit dem Rad zur Arbeit“ lautet der Titel der großen Sommeraktion von AOK und dem Radclub ADFC. Dieser Aktion schließen sich die Evangelische Kirche Mannheim und ihre Diakonie an.</p> <p>Wer vom 01.06.2017 bis zum 31.08.2017 als Mitarbeiter der Kirche oder Diakonie an mindestens 20 Tagen mit dem Fahrrad zur Arbeit fährt, kann dieses im Aktionskalender ankreuzen und ihn bis zum 09.09.2017 in der Personalabteilung abgeben. Hierbei zählt auch, wenn man mit dem Rad zu einer Haltestelle (Bus oder Bahn) fährt und dann umsteigt. Wer zweimal pro Woche fährt, kann dies auf der Karte vermerken und diese gleich abgeben.</p> <p>Die Aktionskalender können in der Personalabteilung abgeholt werden. Dort können Sie die Aktionskarten dann auch bis zum 09.09.2017 abgeben. Es gibt jedes Jahr zahlreiche Gewinne. Das Fahrrad Fahren für die eigene Gesundheit sehr von Vorteil ist, zusätzlich die Umwelt schont und den Geldbeutel entlastet, dieses sind drei Vorteile, die nicht von der Hand zu weisen sind.</p> <p>Machen Sie mir, es lohnt sich in jedem Fall!</p> <p>Weitere Informationen unter www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de</p>



Versicherer im Raum der Kirchen

Bruderhilfe · Pax · Familienfürsorge

VERANTWORTUNGSVOLL. INVESTIEREN.

Altersvorsorge mit Hinterbliebenenschutz



Patricia Linn, Agenturleiterin
Telefon 06245 200788
patricia.linn@vrk-ad.de

Markus Neutard, Agenturleiter
Telefon 06203 8408589
markus.neutard@vrk-ad.de

Menschen schützen.
Werte bewahren.

EVANGELISCHE PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE AUS MANNHEIM

- Anmeldungen richten Sie bitte bis spätestens 4 Wochen vor Beginn der Fortbildung per E-Mail an fortbildungen@ekma.de oder per Fax an 0621/28000-229
- Absagen der TeilnehmerInnen erfolgen per E-Mail an fortbildungen@ekma.de oder per Anruf an 0621-28000-221
- Alle Fortbildungen sind für Sie kostenfrei
- Bitte beachten Sie, dass Sie keine gesonderte Anmeldebestätigung erhalten. Falls Sie keine Absage von uns erhalten, haben Sie automatisch einen Platz bei der Fortbildung
- Falls die Fortbildung aufgrund von Krankheit des Referenten o.Ä. ausfallen sollte, erhalten Sie eine Nachricht per E-mail
- Am Ende einer Fortbildung erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung

PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE AUS EVANGELISCHEN KITAS IN NORTBADEN

- Anmeldungen richten Sie bitte mit dem Anmeldeformular bis spätestens 4 Wochen vor Beginn der Fortbildung per Post oder E-Mail an fortbildungen@ekma.de oder per Fax an 0621/28000-229
- Für die Fortbildungen fallen Kosten an. Die Kursgebühren der Fortbildungen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Fortbildungsbeschreibung. Eventuell kommt zu den Kursgebühren noch die gesetzlich vorgeschriebene Umsatzsteuer hinzu.
- Bitte beachten Sie, dass Sie keine gesonderte Anmeldebestätigung erhalten. Spätestens zwei Wochen vor Beginn der Fortbildung erhalten Sie per E-mail eine Einladung mit Kurszeiten und Rechnung.
- Absagen der TeilnehmerInnen erfolgen per E-Mail an fortbildungen@ekma.de. Bitte beachten Sie, dass der Rücktritt in schriftlicher Form erfolgen muss. Bei Absage nach der verbindlichen Aufnahmefrist von 14 Tagen ist die gesamte Kursgebühr fällig.
- Falls die Fortbildung aufgrund von Krankheit des Referenten o.Ä. ausfallen sollte, erhalten Sie eine Nachricht per E-mail
- Am Ende einer Fortbildung erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung
- Weitere Informationen finden Sie in den AGB´s auf den folgenden Seiten

INHOUSE-SEMINARE

Viele Fortbildungsthemen eignen sich für eine Inhouse-Fortbildung im Team. Daher können Sie fast alle Themen aus dem Fortbildungsprogramm 2017 auch als Inhouse-Seminar buchen. Den Bedarf legen Sie individuell für Ihre Kita fest. Dabei können Sie sich selbstverständlich auch an den Fortbildungsausschreibungen orientieren. Mit einer gemeinsamen Inhouse-Fortbildung sind alle Mitarbeitenden auf dem gleichen Erkenntnisstand.

Die Kosten für die Inhouse-Fortbildungen tragen die Kitas selbst. In Kooperation mit anderen Kitas können Sie die Kosten reduzieren und haben die Möglichkeit sich zu bestimmten Themen zu vernetzen und auszutauschen. Wenn Sie eine Fortbildung Inhouse buchen möchten, dann senden Sie bitte eine E-Mail an: fortbildungen@ekma.de.

ANMELDUNG DER VERANSTALTUNG

Bitte melden Sie sich mit dem Anmeldeformular frühzeitig (d.h. spätestens 4 Wochen vor Beginn der Fortbildung) per Post oder per Fax bzw. alternativ per E-Mail an fortbildungen@ekma.de. Ihre rechtzeitige Anmeldung kann ausschlaggebend für das Zustandekommen eines Kurses sein. Da die Zahl der Teilnehmenden begrenzt ist, werden die Anmeldungen nach der Reihenfolge des Posteingangs berücksichtigt.

Anmeldungen aus den evangelischen Kindertagesstätten in Mannheim werden bevorzugt behandelt. Bitte beachten Sie, dass Sie keine gesonderte Anmeldebestätigung erhalten.

14 Tage vor Beginn der Veranstaltung ist Ihre Aufnahme verbindlich (vorausgesetzt die nötige Teilnehmerzahl ist erreicht). Sie erhalten bei Teilnahme zeitnah die Einladung mit Kurszeiten und Wegbeschreibung per E-Mail.

KOSTEN UND BEZAHLUNG DER FORTBILDUNGEN

Die Kursgebühr wird in einer Rechnung ausgewiesen, zahlbar innerhalb von 14 Tagen.

Die Rechnung erhalten Sie per E-Mail. Die Kosten für Verpflegung (Kaffee und Wasser) sind in der Kursgebühr enthalten. Für das Mittagessen bitten wir Sie, selbst zu sorgen. In unmittelbarer Umgebung des Fortbildungsortes befindet sich eine Reihe gastronomischer Einrichtungen, in denen Sie zu günstigen Preisen speisen können.

PREISGESTALTUNG

Die Kosten für pädagogische Fachkräfte aus evangelischen Kindertagesstätten in Nordbaden (außerhalb von Mannheim) betragen pro Seminartag 50,00 Euro.

Bitte beachten Sie hierbei die jeweilige Fortbildungsbeschreibung.

Zertifikate bzw. Teilnahmebescheinigungen werden am Ende der Fortbildung ausgehändigt.

Bei Verlust des Zertifikats oder der Teilnahmebescheinigungen wird für die Bearbeitung eine Gebühr von 20,00 Euro erhoben.

ABSAGE ODER VERLEGUNG VON VERANSTALTUNGEN

Wir bitten um Verständnis, dass sich der Veranstalter eine – auch –kurzfristige Absage bzw. Verlegung von Veranstaltungen/Kursen vorbehalten muss. Das ist insbesondere bei Ausfall des Dozenten oder bei einer zu geringen Teilnehmerzahl der Fall. Die Teilnahmekosten werden in diesem Fall erstattet.

RÜCKTRITT UND AUSFALLGEBÜHREN

Der Rücktritt muss in schriftlicher Form erfolgen. Bei Absage nach der verbindlichen Aufnahmefrist von 14 Tagen ist die gesamte Kursgebühr fällig.

ANMELDEFORMULAR

Kurstitel _____

Termin _____

Name _____

Vorname _____

ANSCHRIFT PRIVAT (BITTE UNBEDINGT AUSFÜLLEN!)

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon (privat) _____

E-Mail (privat) _____

ANSCHRIFT DIENSTLICH

Institution _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon (dienstlich) _____

E-Mail (dienstlich) _____

RECHNUNG AN

Institution _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Ich erkenne die im Fortbildungsheft abgedruckten Geschäftsbedingungen an.

Datum

Unterschrift

ANFAHRT:

Evangelische Kirche in Mannheim
(Bezirksgemeinde)
Kirchenverwaltung
M1, 1a, 68161 Mannheim

Weitere Informationen und eine detail-
lierte Wegbeschreibung finden Sie unter
www.ekma.de/m1-finden



HERAUSGEBER:

Evangelische Kirche in Mannheim
(Bezirksgemeinde)
Kirchenverwaltung
M1, 1a, 68161 Mannheim

v.i.S.d.P.:

Jochen Koblenz (Tel. 0621/28 000 220)
Sabine Zehenter (Tel. 0621/28 000 230)

Stand Dezember 2016

BILDNACHWEIS:

thinkstockphotos.de

Seite 1: © targovcom, Seite 2: © Purestock, Seite 4: © Ingram Publishing,
Seite 5: © dima_sidelnikov, Seite 16: © evgenyatamanenko, Seite 18: © Minerva Studio,
Seite 44: © Rawpixel



VIEL ERFOLG!

Evangelische Kirche in Mannheim
M 1, 1a
68161 Mannheim

Tel: 0621/28 000-0
Fax: 0621/28 000-199
E-Mail: info@ekma.de

www.ekma.de
www.kitas-mannheim.de
www.facebook.de/KitasinMannheim



Evangelische
Kirche in Mannheim